

## Presseinformation

13. Januar 2015

### Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

#### Von Wienerliedern in Wiener Neustadt bis zu Neo-Klassischem in Baden

Morgen, Mittwoch, 14. Jänner, spannen Amanda Rotter, Stefan Angerer und Marie-Theres Stickler ab 19.30 Uhr im Stadtmuseum Wiener Neustadt unter dem Titel „Kabane 13: Unter der Löwnbruckn“ einen musikalischen Bogen von Wienerliedern bis zu Jazzstandards auf Wienerisch. Nähere Informationen und Karten beim Stadtmuseum Wiener Neustadt unter 02622/373-951 und <http://www.stadtmuseum.wrn.at/>.

Von der Erde bis zum Jupiter, Saturn und darüber hinaus wiederum geht die Sound-Reise durch das Groove-Universum, zu der Ramon featuring Carl Avory mit ihrem Album „Orbiter“ am Freitag, 16. Jänner, ab 21 Uhr im Alten Depot in Mistelbach einladen. Nähere Informationen und Karten beim Alten Depot Mistelbach / Verein Erste Geige unter 02572/3955, e-mail [office@erste-geige.at](mailto:office@erste-geige.at) und <http://www.erste-geige.at/>.

Ebenfalls am Freitag, 16. Jänner, steht im Stadtsaal Traiskirchen „Into the Show“ auf dem Programm: Aleksandra Gieslik und Lisa DieKleine präsentieren dabei ab 19.30 Uhr im Rahmen ihres Studienabschlussprojekts „Musicals & More“, ein buntes Programm rund um die Welt der Musicals. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/50 85 21-10, Walter Skoda.

Mit Musik von Gioachino Rossini, Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart und Johann Strauß zum Thema „Nächtliche Inspiration“ eröffnet die Academia Allegro Vivo unter der Leitung von Bijan Khadem-Missagh am Freitag, 16. Jänner, ab 19.30 Uhr im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf ihre Konzertsaison; bereits zuvor gibt es ab 16 Uhr ein Kinderkonzert. Nähere Informationen bei Allegro Vivo unter 02982/4319, e-mail [office@allegro-vivo.at](mailto:office@allegro-vivo.at) und <http://www.allegro-vivo.at/>; Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail [tickets@konzerthaus-weinviertel.at](mailto:tickets@konzerthaus-weinviertel.at) und <http://www.konzerthaus-weinviertel.at/>.

Tags darauf, am Samstag, 17. Jänner, wird das Konzert der Academia Allegro Vivo ab 18 Uhr in der Kulturfabrik Hainburg wiederholt. Nähere Informationen bei Allegro Vivo unter 02982/4319, e-mail [office@allegro-vivo.at](mailto:office@allegro-vivo.at) und

### Presseinformation

<http://www.allegro-vivo.at/>; Karten unter 0664/73 61 64 93, e-mail [hainburger@haydngesellschaft.at](mailto:hainburger@haydngesellschaft.at), <http://www.haydngesellschaft.at/>.

Am Samstag, 17. Jänner, geht auch die Mezzosopranistin Elisabeth Kulman gemeinsam mit einem Jazzquartett rund um Tscho Theissing im Festspielhaus St. Pölten den volkstümlichen Wurzeln im Werk Modest Mussorgskys nach; „Mussorgsky Dis-Covered“ beginnt um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail [karten@festspielhaus.at](mailto:karten@festspielhaus.at) und <http://www.festspielhaus.at/>.

In der Bühne im Hof in St. Pölten zelebriert die Wiener Band Monti Beton am Samstag, 17. Jänner, zu Ehren des 80. Geburtstages des „King of Rock\’n\’Roll“ eine „Elvis Night“; Beginn ist um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail [karten@bih.at](mailto:karten@bih.at) und <http://www.bih.at/>.

Im Theater am Steg in Baden eröffnet die Band Double Jeu mit traditionellem Gipsy-Jazz am Samstag, 17. Jänner, ab 18.30 Uhr den Badener „Jazz-Cocktail 2015“. Darauf folgen - im Foyer und im Theatersaal - Two Hot, das Helmut&Helmut Trio, die Vienna Jazzgroup, Ceora und die burgenländische Formation Groove Dictionary. Abschließend steht ab ca. 23 Uhr eine Jam-Session mit allen Musikern auf dem Programm. Nähere Informationen unter 0699/10 31 17 26, e-mail [pja@projazz.at](mailto:pja@projazz.at) und <http://www.projazz.at/>; Karten u. a. beim Haus der Kunst in Baden unter 02252/868 00-550.

„A capella Chor Weinviertel goes Hollywood“ heißt es am Samstag, 17. Jänner, im Stadtsaal Mistelbach, wo der Chor unter der Leitung von Andreas Schacher um 19.30 Uhr eine Filmmusik-Reise mit Auszügen aus „Dirty Dancing“, „Titanic“, „Herr der Ringe“, „Avatar“ u. a. antritt. Nähere Informationen und Karten unter 0676/522 39 62, e-mail [kontakt@a-capella-chor.at](mailto:kontakt@a-capella-chor.at) und <http://www.a-capella-chor.at/>.

Am Sonntag, 18. Jänner, spielt das Brandauer Quartett ab 11 Uhr in einer Matinee auf Schloss Fischau Werke von Hermann Brandauer, Franz Schubert, Gustav Mahler, Karlheinz Schrödl und Ludwig van Beethoven. Nähere Informationen und Karten beim Forum Bad Fischau-Brunn unter 0664/441 87 70 und 0664/233 91 10, e-mail [art@schloss-fischau.at](mailto:art@schloss-fischau.at) und <http://www.schloss-fischau.at/>.

Im Rahmen des Gottesdienstes im Dom zu St. Pölten bringt das Solistenensemble der Dommusik am Sonntag, 18. Jänner, ab 10.30 Uhr Samuel Scheidts „Nun danket alle Gott“ und Johann Hermann Scheins „Gott sei gelobt!“ zu Gehör; Ludwig Lusser spielt auf der Orgel Paul Hindemiths Sonate II/3. Nähere

## Presseinformation

Informationen unter 02742/324-331, e-mail [dommusik.stpoelten@kirche.at](mailto:dommusik.stpoelten@kirche.at) und <http://www.dommusik.com/>.

Am Montag, 19. Jänner, bringt die „4. Nacht des Fado“ mit Luisa Rocha eine der talentiertesten jungen Fado-Sängerinnen Portugals ins Cinema Paradiso St. Pölten; Beginn ist um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso St. Pölten unter 02742/214 00, e-mail [office@cinema-paradiso.at](mailto:office@cinema-paradiso.at) und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

Bei seinem Faschingskonzert in der Stadthalle Schrems spielt das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich unter der Leitung von Alexander Merzyn am Dienstag, 20. Jänner, ab 19 Uhr Werke von Franz von Suppé, Gaetano Donizetti, Bedřich Smetana, George Enescu, Charles Gounod, Gioachino Rossini, Hans Christian Lumbye, Carl Millöcker sowie der Strauß-Familie; Solistin ist die Sopranistin Anita Götz. Nähere Informationen beim Orchester unter 01/586 83 83 und <http://www.tonkuenstler.at/>; Karten beim Bürgerservice der Stadtgemeinde Gmünd unter 02852/525 06-100 bzw. e-mail [kig@aon.at](mailto:kig@aon.at) und <http://www.kulturinitiative.gmuend.at/>.

Schließlich spielt die Sinfonietta Baden unter der Leitung von Thomas Rösner am Dienstag, 20. Jänner, ab 19.30 Uhr im Congress Casino Baden unter dem Titel „Neo-Klassisches“ Musik von Wolfgang Amadeus Mozart (Serenade G-Dur „Eine kleine Nachtmusik“ KV 525 und Sinfonia concertante für Bläser und Orchester KV 297/b) sowie Francis Poulenc (Sinfonietta FP 141). Nähere Informationen beim Orchester unter 0676/350 25 63, e-mail [astrid.braunsperger@sinfoniettabaden.at](mailto:astrid.braunsperger@sinfoniettabaden.at) und <http://www.sinfoniettabaden.at/>; Karten beim Congress Casino Baden unter 02252/444 96-444, e-mail [tickets.ccb@casinos.at](mailto:tickets.ccb@casinos.at) und <http://www.casinos.at/>.